

1 Geltungsbereich

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Weiterbildungsverträge mit der AMC Wirtschaftsakademie GmbH (kurz AMC), die über Hochschullehrgänge in Kooperation mit der Fachhochschule Burgenland bzw. deren Tochterunternehmen abgeschlossen werden. Mit Anmeldung für einen solchen Hochschullehrgang erklärt sich der*die Verbraucher*in (im Sinne § 1 KSchG; in der Folge Teilnehmer*in genannt) mit diesen AGB einverstanden und an sie gebunden. Für die Hochschullehrgänge sind die jeweilige Studienordnung sowie das österreichische Fachhochschulgesetz in der gültigen Fassung maßgeblich. Diesen AGB werden nachfolgende Begriffsdefinition zugrunde gelegt: Unter dem Begriff „e-Learning-Lehrgänge“ und „Online-Lehrgänge“ werden jene Lehrgänge verstanden, die als reine Fernstudien (ohne Präsenzeinheiten) abgehalten werden.

2 Anmeldung und Studienplatzerteilung

Die Anmeldung zu einem Hochschullehrgang erfolgt online auf <https://mba-studium.at/online-anmelden-mba>, <https://fh-burgenland-weiterbildung.at> oder Zusendung der Anmeldeunterlagen an studienberatung@amc.or.at. Die Aufnahme in den Hochschullehrgang erfolgt jedoch erst nach Prüfung der Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen durch die FH Burgenland Weiterbildung GmbH der Fachhochschule Burgenland. Der Weiterbildungsvertrag zwischen dem*der Teilnehmer*in und der AMC Wirtschaftsakademie GmbH kommt unter der aufschiebenden Bedingung der Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen, mit dem Tag des Eingangs des unterfertigten Anmeldeformulars zustande. Die Anmeldung zu einem Hochschullehrgang ist in jedem Fall verbindlich und verpflichtet im Fall der Zulassung zur Zahlung.

3 Änderung von persönlichen Daten

Namens- und Adressänderungen des*der Teilnehmers*in sind binnen 1 Monat an studienberatung@amc.or.at mitzuteilen. Erfolgt keine rechtzeitige Änderungsmeldung, gilt der zuletzt bekannt gegebene Name und Anschrift als gültige Zustelladresse.

4 Rücktritt vom Hochschullehrgang

Eine Stornierung bzw. ein Rücktritt nach § 11 FAGG von der Anmeldung hat formlos via E-Mail an studienberatung@amc.or.at zu erfolgen und ist ohne Angabe von Gründen bis 14 Kalendertage nach Übermittlung des Anmeldeformulars möglich. Nach Eingang des Rücktrittes bzw. der Stornierung wird dem*der Teilnehmer*in eine Bestätigung per E-Mail zugesandt. Erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt die Stornierung bzw. der Rücktritt, so beträgt die Stornogebühr 100% des Lehrgangsbeitrages bzw. sind allfällige offene Ratenzahlungen zu bezahlen. Abbruch oder vorzeitige Beendigung des Hochschullehrganges führen nicht zur Rückerstattung des Lehrgangsbeitrages. Wurde mit der Dienstleistung während der Rücktrittsfrist begonnen und ist sie im Rücktrittszeitpunkt noch nicht vollständig erbracht, ist der Rücktritt zwar zulässig, der Teilnehmer bzw. die Teilnehmerin ist aber zur anteiligen Kostentragung verpflichtet, bzw. bekommt sein Geld nur anteilig zurück.

5 Lehrgangsgebühren und Zahlungsmodalitäten

Die Einzahlung der Lehrgangsgebühren erfolgt mittels Banküberweisung an die AMC Wirtschaftsakademie GmbH. Bankverbindung: Raiffeisenlandesbank, IBAN: AT79 3400 0000 0281 4465, BIC: RZOOAT2L mit Angabe des Vor- und Nachnamens des*der Bewerbers*in und der Rechnungsnummer. Die Zahlung der Lehrgangsgebühren ist binnen vierzehn Tagen ab Übermittlung des Anmeldeformulars fällig. Die Nichtinanspruchnahme einzelner Lehrmodule berechtigt nicht zur Ermäßigung des Lehrgangsbeitrages. Alle auf der Homepage und dem Anmeldeformular angegebenen Preise verstehen sich in Euro. Grundsätzlich ist die Lehrgangsgebühr als Einmalüberweisung zu überweisen. Teilzahlungen (2 Raten) sind nur gegen Aufpreis und nach vorheriger Absprache möglich (1. Rate bei Studienstart, 2. Rate nach 6 Monaten). Monatliche Raten-Zahlungen sind nicht möglich. Allfällige Bankspesen der Überweisung sind von dem*der Teilnehmer*in zu tragen. Allfällige Transaktionsspesen – speziell bei Einzahlungen aus dem Ausland – trägt zur Gänze der*die Hochschullehrgangsteilnehmer*in. Angerechnete Studienleistungen aus bereits absolvierten Studien verringern nicht die Lehrgangsgebühr.

Die AMC Wirtschaftsakademie GmbH behält sich das Recht vor, die Ausgangsrechnungen, die Zahlungserinnerung und die 1. Mahnung in elektronischer Form zu versenden. Die AMC Wirtschaftsakademie GmbH behält sich vor, jene Teilnehmer*innen, die ihren Zahlungsverpflichtungen nicht fristgerecht nachkommen, von der weiteren Teilnahme am Hochschullehrgang auszuschließen. Zahlt ein*e Teilnehmer*in nach erfolgter einmaliger Mahnung unter Nachfristsetzung und Androhung des Terminverlusts nicht innerhalb festgesetzter Frist, so tritt Terminverlust ein und die AMC Wirtschaftsakademie GmbH ist ab diesem Moment berechtigt, alle Leistungen an den*die Teilnehmer*in einzustellen und den gesamten ausstehenden Betrag gerichtlich einzufordern.

Die AMC Wirtschaftsakademie GmbH ist berechtigt, vor Einbringung einer Klage bei Gericht ein gewerbliches Inkasso-Büro bzw. einen Anwalt mit der Einbringung der aushaftenden Schuld des*der Teilnehmers*in zu beauftragen. Bei Zahlungsverzug werden dem*der Teilnehmer*in Verzugszinsen in der Höhe von 6 % p.a. zuzüglich Mahnspesen (Bearbeitungskosten in Höhe von EUR 40,- pro Mahnschritt) in Rechnung gestellt. Der*die Teilnehmer*in verpflichtet sich für den Fall des Verzugs, die der AMC Wirtschaftsakademie GmbH entstehenden Inkasso- und Anwaltsspesen, soweit sie der zweckentsprechenden Rechtsverfolgung dienen, zu ersetzen. Die Zahlung mit Kreditkarte ist nicht möglich. Kosten bzw. Bankspesen, welche sich bei einem erfolglosen Einzug aufgrund einer von dem*der Teilnehmer*in erteilten Einzugsermächtigung ergeben, sind von dem*der Teilnehmer*in zu ersetzen. Rabatte/Gutscheine sind gültig bei Anmeldung innerhalb der zeitlichen Befristung der Aktion und Zahlung des gesamten

Lehrgangsbetrags innerhalb von 14 Tagen nach Anmeldung zum Hochschullehrgang. Rabatte/Gutscheine sind nicht mit anderen Rabatten/Gutscheinen kombinierbar.

6 ÖH-Beitrag

Der*die Teilnehmer*in nimmt zur Kenntnis, dass er*sie als außerordentliche*r Studierende*r (der Fachhochschule Burgenland) geführt wird und jedes Semester den vorgeschriebenen ÖH-Beitrag (Österreichische Hochschülerschaft) zu entrichten hat, welcher nicht in den Lehrgangsgebühren inkludiert ist. Aus abrechnungsorganisatorischen und vereinfachten Abläufen wird zunächst im Auftrag des*der Teilnehmers*in der ÖH-Beitrag für 3 Semester übernommen und gegenüber dem*der Teilnehmer*in am Ende der Regelstudienzeit (3 Semester, 18 Monaten) oder im Falle der vorzeitigen Beendigung des Studiums zum jeweiligen Austrittszeitpunkt, durch die AMC Wirtschaftsakademie GmbH fällig gestellt und abgerechnet d.h. der ÖH-Beitrag wird im Nachhinein von Student*innen für die jeweils individuell benötigte Studiendauer bezahlt. Hat der*die Teilnehmer*in einen Monat nach Aufforderung zur Einzahlung des fälligen ÖH-Beitrags nicht eingezahlt, wird für ihn*sie der Zugang zu den Studienunterlagen bis zur tatsächlichen Einzahlung gesperrt. Ebenso können keine Prüfungen absolviert werden, solange der Betrag ausständig ist. Die Ausstellung und Übersendung der Studienabschlussdokumente ist an die Vornahme der Zahlung der ÖH-Beiträge durch den*die Teilnehmer*in geknüpft und kann erst hiernach erfolgen.

7 Leistungsumfang

Inhalt des Weiterbildungsvertrags ist die Bereitstellung von Lernmaterialien zur Unterrichtserbringung entsprechend den im Curriculum eines Hochschullehrgangs festgehaltenen Bedingungen. Im Modus Distance-Learning umfasst dies: alle nicht auf einem körperlichen Datenträger gespeicherten digitalen Inhalte sowie die Bereitstellung von einschlägigen Lernbehelfen, Bereitstellung einer Lernplattform, Betreuung der Teilnehmer*innen während des Hochschullehrganges, Korrektur von Prüfungen; Betreuung von Masterarbeiten. Die AMC Wirtschaftsakademie GmbH behält sich einen Wechsel der Lehrbeauftragten vor. Dem*der Teilnehmer*in erwächst dadurch kein Recht zur außerordentlichen Kündigung vom Hochschullehrgang noch zur Minderung der Teilnahmegebühr. Neue weitergehende Dienste können zur Verfügung gestellt und von dem*der Teilnehmer*in gemäß den Bestimmungen seines*ihres bestehenden Vertrages in Anspruch genommen werden. Die AMC Wirtschaftsakademie GmbH behält sich aber vor, die Inanspruchnahme von neuen Diensten von Zusatzvereinbarungen bzw. Entgelten abhängig zu machen.

Die Lehrgangsgebühren umfassen nicht:

- 1) ÖH-Beitrag <https://www.oeh.ac.at/service/oehbeitrag>.
- 2) Überschreitung der Regelstudiendauer bei MBA-Lehrgängen (90 ECTS): Die Lehrgangsgebühren im MBA-Lehrgang decken 18 Monate (3 Semester) Regelstudium ab. Überschreitet der/die Studierende die Regelstudienzeit, so verrechnet AMC ab diesem Zeitpunkt für die Betreuung eine Pauschale von EUR 600,- pro weiteres Semester. Ein Semester umfasst 6 Monate. Die Betreuungspauschale wird zu Beginn des Semesters fällig. Die Nichtbezahlung dieser Gebühr berechtigt AMC neben den Ansprüchen aus dem Zahlungsverzug zur fristlosen Beendigung des Vertragsverhältnisses. Nach Ablauf der Regelstudiendauer erhält der/die Student/in von AMC eine schriftliche Information über die Beendigung des Vertragsverhältnisses und die Möglichkeit der Vertragsverlängerung zu den in unseren AGBs dazu vorgesehenen Bedingungen angeboten. Der/die Studierende kann der Fortsetzung des Studiums nach Überschreiten der Regelstudiendauer schriftlich oder per E-Mail oder durch schlüssige Handlung (Zahlung der Betreuungspauschale) innerhalb einer Frist von 14 Tagen ab Datum der Zustellung der schriftlichen Information über die Beendigung des Vertragsverhältnisses zustimmen bzw. dieses Angebot annehmen. Erfolgt keine Zustimmung, ist AMC leistungsfrei und wird der Zugang zum Kurs gesperrt.

8 Semesterdauer, Regelstudiendauer, maximale Studiendauer

Der Hochschullehrgang umfasst 90 ECTS. Dies führt zu einer Regelstudiendauer von 18 Monaten. Ein Semester entspricht sechs Monaten. Die Studiendauer beginnt ab Erhalt der Lernplattform-Zugangsdaten. Der Weiterbildungsvertrag endet spätestens mit der für den jeweiligen Lehrgang festgelegten maximalen Lehrgangsdauer.

Als maximale Lehrgangsdauer gilt die doppelte Regelstudiendauer. Dies bedeutet, dass ein Lehrgang mit einer Regelstudiendauer von 18 Monaten (3 Semestern) spätestens nach 36 Monaten (6 Semestern) abgeschlossen werden muss. Eine Verlängerung darüber hinaus ist nicht möglich.

9 Ausschluss vom Studium

Die AMC Wirtschaftsakademie GmbH kann das Vertragsverhältnis aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Frist kündigen, wenn Tatsachen vorliegen, aufgrund derer eine weitere Betreuung nicht zugemutet werden kann. Tatsachen, die an sich einen solchen wichtigen Grund darstellen können, sind u.a.: schwerer disziplinärer Vergehen (z.B. Betrugsversuche bei Prüfungen, Manipulation von Prüfungsleistungen und Zeugnissen) oder groben Fehlverhaltens (z.B. grobe Verstöße gegen die AGB, grobes Fehlverhalten des*der Teilnehmers*in gegenüber anderen Teilnehmer*innen bzw. Betreuungspersonen, nachträglich festgestellte Nichterfüllung der Zugangsvoraussetzungen, Zahlungsverzug bzw. Zahlungsverweigerung, mutwillige Störung bzw. unethisches, aggressives Verhalten in den Diskussionsforen). In diesem Fall erlöscht der Anspruch auf Teilnahme und Absolvierung des Hochschullehrganges sowie der Anspruch auf Rückerstattung des gesamten Lehrgangsbeitrages oder Teilen davon.

10 Nichterfüllung der Anforderungen des Hochschullehrgangs

Wie im FHG § 18 (1) angeführt, kann eine nicht bestandene abschließende Prüfung einer Lehrveranstaltung zweimal wiederholt werden d.h. Studierende können maximal 3mal pro Lehrveranstaltung zu der Prüfung antreten, wobei die zweite Wiederholung (d.h. der dritte Antritt) als kommissionelle Prüfung durchzuführen ist, die mündlich via Videokonferenz abgehalten wird.

Wer nach Absolvierung aller von der Hochschullehrgangs- und Prüfungsordnung vorgesehenen Antritte zu einer Prüfung diese nicht positiv abgelegt hat, kann den Hochschullehrgang nicht positiv abschließen und wird umgehend gesperrt. In diesem Fall hat der*die Teilnehmer*in keinen Anspruch auf Rückerstattung eines Teiles seiner*ihrer Teilnahmegebühr.

11 Urheberrechtlicher Schutz

Der*die Teilnehmer*in nimmt zur Kenntnis, dass die Inhalte auf der Lernplattform und auf sonstigen zur Verfügung gestellten Datenträgern urheberrechtlichen Schutz genießen. Jede über die eigene private Nutzung hinausgehende Vervielfältigung, Verbreitung oder sonstige Verwendung dieser Inhalte ist dem*der Teilnehmer*in ausdrücklich untersagt.

12 Geistiges Eigentum

Alle im Rahmen des Hochschullehrganges selbständig geschaffenen Werke bleiben im geistigen Eigentum des*der Teilnehmers*in. Der*die Teilnehmer*in erteilt der AMC Wirtschaftsakademie GmbH unentgeltlich die zeitlich und örtlich unbegrenzte Werk-Nutzungsbewilligung für sämtliche Verwertungsarten einschließlich der Bearbeitung und des Rechts zur Nutzung in Online-Netzen, insbesondere dem Internet. Die Nutzung des Werkes durch den*die Teilnehmer*in selbst wird dadurch nicht beschränkt.

13 Datenschutz

Durch die Anmeldung erklärt sich der*die Teilnehmer*in mit der Be- und Verarbeitung der personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen des Datenschutzgesetzes für Zwecke der Hochschullehrgangs- und Prüfungsabwicklung sowie mit der Zusendung späterer Informationen im Zusammenhang mit beruflicher Bildung bis auf Widerruf einverstanden. Die Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt und unter keinen Umständen an Dritte weitergegeben.

14 Haftung

Aus der Anwendung der im Rahmen der Hochschullehrgänge erworbenen Kenntnisse können keinerlei Haftungsansprüche gegenüber der AMC Wirtschaftsakademie GmbH geltend gemacht werden. Es wird weiters keine Gewähr für Druck- bzw. Tippfehler in den Lehrgangsunterlagen oder Homepages übernommen.

15 Nebenabreden

Ergänzende oder abändernde Abreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Zustimmung beider Vertragsparteien und der Schriftform.

16 Gerichtsstand und anwendbares Recht

Es gilt österreichisches Recht. Die örtliche Zuständigkeit des sachlich zuständigen Gerichts ist Wien.